

---

## Inhalt des ersten Bandes.

	Seite.
Einleitung . . . . .	1 — 18
Namen. Bestimmung des Begriffs. Eintheilung. Hülfswissenschaften. Litteratur.	
<b>Erster Theil. Allgemeine Physiologie.</b>	
Erstes Buch. Anthropologie . . . . .	21 — 68
Einleitung . . . . .	21
Name. Litteratur.	
Erster Abschnitt. Unterschied des Menschen von den Thieren . . . . .	22 — 37
Affen. Orangutang. — Verwilderte Menschen. — Unterschied des vernünftigen Menschen von den Thieren. Aufrechter Gang. Zwei Hände. Stellung des Kopfs. Gehirn. Gesichtslinie. Mangel an angeborenen Waffen. Sprache. Acclimatisirung. Späte Ausbildung des Menschen. Allgemeine Begriffe. Sittlichkeit. Gemeinschaftliche, eigene Krankheiten.	
Zweiter Abschnitt. Unterschied der Menschen unter einander . . . . .	37 — 68
Eine Gattung (Genus). Gröfse. Gestalt, überhaupt, des Kopfs, des Gesichts. Farbe. Haare. Bart. Muskelkraft. Geistige Ausbildung. Zusammenfassen der Unterschiede. Ursprüngliche Verschiedenheit. Bevölkerung der Erde. Ausbreitung. Beständigkeit der Unterschiede. Die fruchtbare Gattung kein Beweis der Identität. Mehrere Arten (Species) der Menschen. Der Europäische Stamm. Der Mongolische. Der Aethiopische. Der Amerikanische. Kein untergegangenes Menschengeschlecht bewiesen.	

	Seite,
Zweites Buch. Allgemeine Anthropotomie . . . . .	69—116
Einleitung . . . . .	69
Litteratur. Feste, flüssige Theile. Grundlage der festen Theile.	
Erster Abschnitt. Von den einfachen festen Theilen . . . . .	71—96
Einfache feste Theile. Zellstoff, umhüllender; verhüllter. Horngewebe. Knorpelgewebe. Knochengewebe. Sehnenfaser. Gefäßfaser. Muskelfaser. Nervenfaser.	
Zweiter Abschnitt. Von den zusammengesetzten Theilen . . . . .	97—116
Gefäße. Häute, seröse, Schleimhäute, Faserhäute, Lederhaut, Oberhaut. Drüsen. Eingeweide. Verbindung der Organe. Symmetrie. Duplicität. Entwicklungsstufen. Beständigkeit. Abweichungen.	
Drittes Buch. Allgemeine Anthropochemie . . . . .	117—225
Einleitung . . . . .	117
Schwierigkeiten. Litteratur.	
Erster Abschnitt. Von den einfachen wägbaren Stoffen . . . . .	119—126
Sauerstoff. Wasserstoff. Stickstoff. Schwefel. Phosphor. Kohle. Eisen. Natrium. Kali. Kalkerde. Talkerde. Salzsäure.	
Zweiter Abschnitt. Von den allgemeinen organischen Stoffen . . . . .	126—139
Gallerte. Eiweißstoff. Faserstoff. Schleim. Serum. Fett. Milchsäure.	
Dritter Abschnitt. Von den allgemeinen zusammengesetzten Theilen . . . . .	139—166
Blut. Menge. Blutkügelchen, deren Gestalt, Größe bei Menschen und Thieren;	

ohne Bewegung. Blutdunst. Blutwasser.  
Cruor, Eigenthümlichkeiten, rothe Farbe.  
Lymphe. Zellstoff. Hornartige Theile.  
Knorpel. Knochen. Zähne. Sehnige Theile.  
Arterienfasern. Muskeln. Nervensubstanz.

Vierter Abschnitt. Von den allge-  
meinen chemischen Processen im mensch-  
lichen Körper . . . . . 166—214

Wärme, der Pflanzen; der Thiere; der  
Würmer; Crustaceen; Fische; Amphibien;  
der Insecten; Vögel; der Säugthiere; des  
Menschen, in Krankheiten; Quelle der  
Wärme; GröÙe der Wärme; Beharren in  
derselben. Leuchten oder Phosphoresciren.  
Electrische Thiere; deren Organe; electri-  
sche Erscheinungen bei Menschen; Selbst-  
verbrennungen.

Fünfter Abschnitt. Von der Zersetzung  
im menschl. Leichnam . . . . . 214—225

SüÙe, saure Gährung. Steifheit. FäulniÙ,  
innere, äußere Modificationen derselben.  
Phosphoresciren. Hemmung der FäulniÙs.

Viertes Buch. Zoonomie . . . . . 226—292

Einleitung . . . . . 226

Begriff. Name. Litteratur.

Erster Abschnitt. Von den Erschei-  
ngen des Lebens überhaupt . . . . . 229—242

Organische Körper. Leben. Pflanzen und  
Thiere. Alle Theile, auch die flüssigen,  
leben. Erregbarkeit. Reize, innere, äus-  
sere; psychische, physische. Verschiedene  
Gegenwirkung. Spannung (Turgor). Spann-  
kraft. Muskelkraft. Nervenkraft.

Zweiter Abschnitt. Von der Quelle des  
Lebens überhaupt . . . . . 242—252

Lebensstoffe der chemischen Physiologen.  
Form und Mischung organischer Materie.  
Lebenskraft. Mehrere Lebenskräfte. Eigene  
Kräfte der Theile. Geistige Kraft.

Dritter Abschnitt. Von den verschiede-  
 nen Zuständen des Lebens und deren  
 Ursachen . . . . . 253—274  
 Gesundheit. Krankheit. Temperament.  
 Geschlecht. Klima. Ausbildung. Gewohn-  
 heit. Idiosyncrasie.

Vierter Abschnitt. Von dem Aufhören  
 des Lebens . . . . . 275—292  
 Lebensdauer. Sterblichkeit. Scheintod.  
 Wintererstarrung der Thiere. Wieder-  
 aufleben der Thiere, oft zu leicht ange-  
 nommen. Der Tod ist allen Theilen ge-  
 mein. Sogenannte Ueberreste des Lebens  
 in einzelnen Theilen.

Z u s ä t z e . . . . . 293—297

*(Faint, mirrored bleed-through text from the reverse side of the page, including phrases like "Dritter Abschnitt", "Vierter Abschnitt", and "Zusätze")*